

mentem illis optandam! wäre demnach für A. Ha. und seinen principalem besser gewesen / daß sie mit dem Kalbe das Heime geblieben / weil sie ja nicht / wie Moses seyn / noch / (wie A. Ha. oder der Anon. ihm fälschlich einbildet / und ihm leicht zu seyn vorkommet /) von seinen Wunderthaten die geringste nachthun können / sondern sich nur damit ins Mauselloch verkriechen müssen.

Der vierte Grund.

Die andern Elementa und elementata, die principia, und principiata, weil sie / wie die Erfahrung außweiset / weit schwächer als das Feuer seyn / können viel weniger des Goldes feste Bande auflösen / dessen Compositionem naturalem zerstören / und also die wahrhaftige Tincturam, als das principium sulphureum, von dem andern nicht absondern oder trennen.

A. Ha. Erster Einwurff.

Erstlich bemühet er sich auß allen Kräfften / ob mit rationibus diesem Grundsatz etwas könnte abgewonnen werden / zu welchem ende er dann viel Bogen volgeflecket / und de Charta in papyrum, (wie ihm der Anon. selbst das Gezeugniß gibt / und es Ha. bey Blettern oder stückweiß zugesand haben wil /) unnütze geschrieben / also gar / daß man es noch alles / wie allbereit das Wasser-Buch / sit venia dicto, pro anitergio, (denn zu Düten tüget es nicht einmal /) bald wird zu brauchen haben.

So dir vielgünstiger Leser / solche ratiunculas miteinander / so wol auß seinem Ruhmretigen discursu, de generatione metallorum, als auch / was er auß dem Französischen Henrico Rochas geschrieben / und vielleicht übel mag traduciret seyn / oder was er sonst nebenst seinem so flugkröpffigen Bo-